

GRIZZLIYS INSIDE



HEIMSPIEL

Schwenningen

Freitag, 26.09.25

19.30 Uhr



IMPRESSUM

Herausgeber

Madsack Medien
Ostniedersachsen GmbH & Co. KG
Porschestraße 74
38440 Wolfsburg

Grizzlys Wolfsburg GmbH
Allerpark 5
38448 Wolfsburg
Telefon 05361 8484890
E-Mail info@grizzlys.de
www.grizzlys.de

Redaktion

Birthe Kußroll-Ihle
Photowerk GmbH

Christopher Gerlach
Grizzlys Wolfsburg

Autor

Jürgen Braun

Fotos

City-Press GmbH Bildagentur
Tino-Schwierzina-Straße 79R
13089 Berlin
Telefon 030 28599176
E-Mail info@city-press.com
www.city-press.com

Verantwortlich für Anzeigen

Carsten Winkler MMO

Anzeigen

Frederike Wagner MMO
Susanne Reetz MMO

Simon Drühmel
Grizzlys Wolfsburg

LIEBE FANS UND FREUNDE DER GRIZZLYS WOLFSBURG,

wir sind drin in der neuen Saison. Die erste Partie auswärts ist nie einfach. In Frankfurt war es ein Sahnetag. Ein 9:1 passiert nicht jeden Tag. Auswärts am Freitag, dann nach kurzer Pause ein Heimspiel ist auch nicht leicht. Denn wir wollen zuhause immer eine Show bieten. Es war etwas holprig ge-

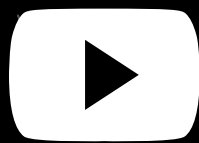
gen Nürnberg, aber in unserer Entwicklung war es wichtig zu zeigen, dass wir solche Partien gewinnen können. In Ingolstadt haben wir gut gespielt, etwas Scheitern hat gefehlt. Unser Biss und unsere Energie im ersten Drittel gegen Dresden hat mich beeindruckt, dann haben wir nachgelassen, aber am Ende wieder Gas gegeben und gewonnen. Als Trainer ist

man nie komplett zufrieden, es gibt ein paar Baustellen, aber unsere Special Teams funktionieren relativ gut, wir schießen Tore, unsere Team Defense kommt, beide Goalies halten gut. Auf uns wartet nun das erste Freitag-Heimspiel. Insgesamt sind wir auf einem guten Weg und den möchten wir mit eurer Unterstützung fortsetzen.

**EUER
MIKE STEWART**



FOLGE UNS!
FOLGE UNS!
FOLGE UNS!



GRIZZLYS.DE



STARTING 6

SECHS FRAGEN AN

JULIUS

RAMOSER



Welches besondere Talent oder welche spezielle Fähigkeit hättest du gerne?

Sobald ich an ein Gericht/ Essen denke, es direkt wie auf Knopfdruck vor mir zu haben

Welchen Beruf würdest du ausüben, wenn du nicht Eishockey-Profi wärst?

Motocrossfahrer für RedBull

Welches besondere Ritual oder welche spezielle Routine hast du vor einem Spiel?

Ein Kaffee und bissl Fußball spielen

Was war der verrückteste Moment deiner Karriere?

*Vorbereitung 2025 in Klagenfurt 4/2 und 3/3**

*Die Grizzlys gewannen 3 von 3 Spielen und Julius erzielte in 2 Einsätzen 4 Punkte.

Welches Gericht kannst du selbst am besten kochen?

Südtiroler Speckknödel mit Pfifferlingsoße + Tiramisu

In welchem Schulfach, außer Sport, warst du immer gut?

Kunst und Chemie

Eine möglichst lange Saison mit den Grizzlys spielen – das hatte sich Julius Ramoser für die vergangene Saison gewünscht. Für seine erste in Wolfsburg. Doch es kam ein wenig anders – für die Grizzlys, die die Playoffs verpassten, aber auch für den damals 23-Jährigen, der nach einem Schockmoment viele Partien aussetzen musste. Wie eine Spielzeit zuvor mit einem Jochbeinbruch. Vielleicht hat der Pechvogel nun endlich mal sportliches Glück: es winkt ihm die Olympia-Teilnahme.

Ramosers Vater ist Italiener, seine Mutter Deutsche, dementsprechend hat der Südtiroler eine Doppelstaatsbürgerschaft. Bis zur U18 spielte der 24-Jährige für die DEB-Auswahlen, danach hörte er vom deutschen Verband „nichts mehr“. Er war aus dem Fokus geraten. Jetzt hat ihn Italien für seine Eishockey-Nationalmannschaft auf dem Zettel.

Bei den Grizzlys hatte der Allrounder, der auch schon oft als Verteidiger eingesetzt worden war, 2024 recht gut los gelegt. Bis zum Schock am 20. Oktober. Unabsichtlich war ihm Berlins Marcel Noebels mit der Kufe hinten in den Schlittschuh geraten, oberhalb des Fersenschutzes. Ramoser ahnte gleich: „Da stimmt was nicht. Ich hatte das Gefühl auf dem Fuß stehe ich wie auf einem Stöckelschuh.“ Im Achillessehnenbereich hatte er eine Fleischwunde, die Kufe hatte tief geschlitzt. Ramoser: „Auch 60 Prozent der Sehne waren durch.“ Glück im Unglück: Es waren eben nur 60 Prozent. Ramoser: „Dann verheilt es besser und schneller.“ Der Heilungsprozess lief gut: „Schmerzen hatte ich kaum, weder direkt bei der Verletzung noch danach“. Ende Dezember durfte er wieder aufs Eis. Der italienische Eishockey-Verband, der auf ihn aufmerksam geworden war, hätte ihn gern schon zu einem Lehrgang geholt, doch das wäre im Januar zu früh gekommen.

„ICH DENKE, MEINE CHANCEN FÜR DIE OLYMPISCHEN WINTERSPIELE STEHEN GANZ GUT.“

Umso wichtiger: Zum Saisonende hin hatte der Youngster wieder Eiszeit. Der Verband blieb dran, musste dann aber einen geplanten Lehrgang im Sommer absagen. Ramoser stürzte sich umso mehr ins Sommertraining. Wichtig für ihn: wieder Fuß fassen.

Deshalb war der Angreifer überglücklich, dass ihm im Trainingslager in Klagenfurt bei zwei Einsätzen vier Punkte gelangen, er bislang viel Eiszeit bekam, auch in den ersten Partien der neuen

Saison. Und so blieb er im Fokus, inzwischen musste er schon die ersten Unterlagen für einen möglichen Platz im Kader des Olympia-Gastgebers einreichen. „Natürlich ist Olympia ein großes Ziel“, so Ramoser. „Dafür muss ich im Klub Leistung bringen, zudem kann ich mich bei Testspielen, die es im Winter noch geben soll, auch noch empfehlen. Ich denke, meine Chancen für die Olympischen Winterspiele stehen ganz gut.“

Um seine Eiszeit in Wolfsburg wird er kämpfen müssen, die Motivation ist aber nicht nur wegen der Chance auf Turin 2026 enorm, „denn wir haben bei den Grizzlys eine tolle Truppe, man kann mit den Jungs mächtig Spaß haben, aber zugleich sind alle heiß, Top-Leistungen aufs Eis zu bringen“ – um, so sein Wunsch, diesmal eine lange Saison zu haben und um den Titel mitzuspielen.

BUNTES

**Aus der
Bärenhöhle**

Heiko Vogler – das ist der neue Assistenz-Coach

Auf den ersten Blick kam sie überraschend, die Verpflichtung des neuen Co-Trainers bei den Grizzlys Wolfsburg. Heiko Vogler, zuvor seit 2021 Chefcoach beim Zweitligisten EV Landshut, bei dem sein Kontrakt noch gültig gewesen wäre, ersetzt Todd Miller in Wolfsburg. Doch so überraschend war das gar nicht.

Wolfsburgs Chefcoach Mike Stewart kannte Vogler, dem die Wechsel-Entscheidung dann leicht fiel. „Bei Mike habe ich einst hospitiert, als er Chefcoach in Augsburg war, er war der erste DEL-Coach dem ich über die Schulter schauen durfte. Er ist quasi mein Mentor, wir hatten immer Kontakt.“ So sprang Vogler zwar aus dem Chefcoach-Sessel, aber eben auch eine Klasse höher. „Ich will mich weiterentwickeln, den nächsten Schritt machen“, so der 41-Jährige, der in Landshut einst der jüngste Chef-Coach der 2. Liga war. Schon früh hatte sich Vogler für den Trainerjob interessiert, war mit 31 schon mal Chefcoach in Sonthofen, in Augsburg später U-20-Trainer, Nachwuchsleiter und Development Coach.

Mit den deutschen Grizzlys-Spielern hatte er in der Sommerpause mehrfach intensiv gearbeitet. Einheiten, die gut ankamen, und mit Übungen, die Julian Chrobot und Leo Hafenrichter aufsaugten und nun selbst in ihren sozialen Kanälen verbreiten, um Nachwuchsspielern, Ideen zu geben. Vogler freut das: „Riesenkompiment an die Wolfsburger Spieler, sie sind voll dabei, sie fordern, sie wollen.“

Regelmäßig baut Vogler an Trainingstagen einen Skills Parcours auf. Und das nicht nur für die jungen Spieler. Vogler mag die praktische Arbeit, der 15-fache DEL-Spieler (dazu 20 Zweitliga- und 277 Drittligapartien) schätzt aber die Theorie nicht weniger. Videoanalysen betreibt er schon länger, freut sich, dass „Manager Charly Fliegauß uns da tolle Möglichkeiten gibt“. Man können ganze Trainingseinheiten aufzeichnen – anhand derer man die Ausführung der Übungen dann gut nacharbeiten kann. Sein Credo: „Wenn man die Möglichkeiten hat, sollte man sie nutzen.“

Vogler ist verheiratet mit Lisa, Sohn Linus ist sieben Monate alt. Er selbst sagt über sich: „Ich bin ein akribischer Arbeiter.“ Die Begeisterung für Eishockey und die Aufgabe versprüht er in jedem Gespräch. Kein Wunder, denn: „Ich kann die Jungs nur entflammen, wenn ich selber brenne.“

Brennt für seine Aufgabe:

Heiko Vogler. Foto: Coty-Press





Stolzer Partner der Grizzlys Wolfsburg



*6 Brötchen
nach Wahl
4,00 €



* Ausgenommen Croissants und Wiener Knöpfli.
Angebot nur an Heimspieltagen gültig.

HOL DIR DIE STARTING SIX*

JETZT NACH HAUSE



**Mit 27 Filialen in der Region
immer in Deiner Nähe.**

QR-Code scannen und weitere Filialen
finden oder unter **www.cadera.de**

UNSER TEAM

SAISON 2025-2026

TORHÜTER

1

STRAHLMEIER

39

ALBRECHT

67

WEITZMANN

VERTEIDIGER

4

THOMPSON

5

KRUPP

6

PROW

24

MÜSER

28

MARTINOVIC

29

HAFENRICHTER

44

MELCHIORI

95

PFOHL

STÜRMER

7

LAMBERT

13

DUMONT

15

HAYHURST

22

VEBER

40

CHROBOT

49

LYNCH

50

RAMOSER

52

ZIEGLER

58

GAUDET

71

FESER

74

RAAB

89

CHOUPANI

91

RUCKDÄSCHEL

93

MACHACEK

97

WHITE

Cloud Dienstleistungen



**Dokumentenmanagement
(DMS Software)**



**Cyber
Sicherheitslösungen**

**IT-Hardware &
Microsoft 365**

IHR IT-SYSTEMHAUS bei Wolfsburg

Zilligen

Bürobedarf - Bürotechnik - Büroeinrichtungen

 Lindenstraße 37, 39646 Oebisfelde

 039002 820 0

 info@zilligen-online.de



KADER

*Der kommende
Gegner in der Eis Arena*



SCHWENNINGER WILD WINGS

TORHÜTER

1	Michael Bitzer
40	Bruno Cicek
60	Joacim Eriksson

VERTEIDIGER

7	Dominik Bittner
16	Arkadiusz Dziambor
37	Thomas Larkin
46	Eric Martinsson
53	Alex Trivellato
54	Benjamin Marshall
61	Niclas Hempel
72	Niklas Hübner
78	Will Weber

STÜRMER

9	Philip Feist
10	Mirko Höfflin
13	Felix Maegaard Scheel
14	Jordan Szwarc
19	Haakon Hänelt
26	Tim Gettinger
47	Alexander Karachun
64	Boaz Bassen
88	Kyle Platzer
89	Zach Senyshyn
90	Tylor Spink
93	Sebastian Uvira
94	Phil Hungerecker
96	Tyson Spink

AUSBLICK

auf das nächste Heimspiel



Schwenningen

Freitag, 26.09.25

19.30 Uhr

VORSTELLUNG DES GEGNERS



SCHWENNINGER WILD WINGS

Mit der Partie gegen Schwenningen folgt für unsere Grizzlys gleich ein zweites Heimspiel in Folge. Die Wild Wings sind durchwachsen gestartet. Einem Sieg gegen Frankfurt und einem Overtime-Erfolg in Iserlohn stand eine knappe Niederlage in Bremerhaven gegenüber, ehe jüngst ein Heim-1:4 gegen Köln folgte. Ex-Grizzly Jordan Murray wechselte nach Klagenfurt. Derweil verstärkte mit Dominik Bittner ein weiterer Akteur das Kontingent der Ex-Wolfsburger. Die früheren Grizzlys Phil Hungerecker und Alexander Karachun stürmen weiter für das Team von Coach Steve Walker. Das Topscorer-Duo Tyson und Tylor Spink ist weiterhin bei den Wild Wings, die gegen Wolfsburg noch einmal auf den gesperrten Stürmer Kyle Platzer verzichten müssen.



Tickets



GRIZZLYS

FAN APP



App Store



Google Play

WIR SIND GRIZZLYS!

UND WÜNSCHEN UNSEREN GRIZZLYS WOLFSBURG
EINE ERFOLGREICHE SAISON.



AUTOHAUS WOLFSBURG
HOTZ UND HEITMANN
GRUPPE

COMbridge 

Partner des Sports!

LOTTO Niedersachsen
fördert Nachwuchstalente
und unterstützt den
Spitzen- und Breitensport.



www.lotto-niedersachsen.de

Erlaubter Veranstalter gemäß White-List.
Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Infos unter www.check-dein-spiel.de oder der kostenlosen Rufnummer 0800 1 37 27 00.

 **LOTTO®**
Niedersachsen